

OBF NEXT GENERATION EIN WETTBEWERB FÜR DIE ZUKUNFT DER MUSIK IN OSTBELGIEN

Ein Musikstudium auf höchstem Niveau zu absolvieren, ist für viele junge Talente ein großes Ziel. Doch der Weg dorthin ist oft mit erheblichen finanziellen Herausforderungen verbunden. Neben Studiengebühren und Unterbringungskosten fallen zusätzliche Ausgaben an, wie Meisterkurse, Privatunterricht oder die Anschaffung hochwertiger Instrumente. Diese Hürden können für Studierende eine große Belastung darstellen.

Um die künstlerische Entwicklung junger Musikerinnen und Musiker aus Ostbelgien zu fördern, hat das OstbelgienFestival 2023 den Wettbewerb „OBF Next Generation“ ins Leben gerufen. Dieses Projekt wird vom Bürgerfonds Ostbelgien, einer Initiative der König-Baudouin-Stiftung, unterstützt. Ziel ist es, Talente auf ihrem Weg zu begleiten, ihre Chancen im internationalen Vergleich zu verbessern und das kulturelle Erbe der Region zu stärken. Der Wettbewerb findet nun zum zweiten Mal statt.

Er richtet sich an ostbelgische Musikstudierende, die derzeit an Musikhochschulen im In- oder Ausland eingeschrieben sind. Für Streich- und Blasinstrumente konnten sich Musikerinnen und Musiker bis zum Alter von 26 Jahren bewerben, für Gesang lag die Altersgrenze bei 32 Jahren. Die Anmeldung war bis zum 1. März möglich.

Die Teilnehmer präsentieren im Rahmen des öffentlichen Vorspiels ein frei gestaltetes, kontrastreiches Programm von zwölf bis zwanzig Minuten. Eine fachkundige Jury, bestehend aus Experten verschiedener Disziplinen, bewertet die Darbietungen und ermittelt am Ende den „OBF Next Generation“-Preisträger 2025.



Neben einem Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro erhält die Gewinnerin oder der Gewinner die Möglichkeit, im Rahmen der nächsten Saison des OstbelgienFestivals ein eigenes Rezital zu gestalten. Zusätzlich wird der Preisträger oder die Preisträgerin bei einer Veranstaltung des Bürgerfonds Ostbelgien auftreten und durch individuelles Mentoring beim Karrierestart unterstützt.

Mit dem Wettbewerb „OBF Next Generation“ verfolgt das OstbelgienFestival das Ziel, die kulturelle Zukunft der Region zu fördern und gleichzeitig die hohe Qualität des musikalischen Schaffens in Ostbelgien hervorzuheben. Die 50-jährige Geschichte der Musikakademie verdeutlicht, dass Ostbelgien ein fruchtbarer Boden für musikalische Exzellenz ist. Einige international anerkannte Musikerinnen und Musiker stammen aus der Region – ein eindrucksvoller Beleg dafür, dass außergewöhnliche Talente auch in ländlichen Gebieten gedeihen können.

Der Bürgerfonds Ostbelgien spielt eine entscheidende Rolle in der Umsetzung dieses Projekts. Der Fonds fördert eine aktive und zukunftsorientierte Gestaltung des Gemeinwesens, indem er lokale Initiativen unterstützt und auf die Stärken der Region eingeht. Dabei werden

Projekte unterstützt, die das Wohlbefinden der Bewohner verbessern, die einzigartige Umwelt erhalten und das soziale Engagement stärken. Besonders wichtig sind dabei Chancengleichheit, Vielfalt und Solidarität.

„OBF Next Generation“ trägt zu diesen Zielen bei, indem es junge Talente fördert und gleichzeitig die kulturelle Landschaft Ostbelgiens weiterentwickelt. So setzt das OstbelgienFestival mit diesem Wettbewerb ein kraftvolles Zeichen für die Bedeutung von Kunst, Bildung und kultureller Zusammenarbeit als Grundlage einer zukunftsfähigen Gesellschaft.



SO. 11.05.2025 – TBA
MUSIKAKADEMIE EUPEN